

Stiftung Liebenau

Deine Ausbildung bei uns

Stiftung Liebenau

Jede Menge
Möglichkeiten
und spannende
Aussichten

Starte deine Zukunft mit uns! 5

Gesundheits-, Pflege- und Erziehungsberufe

Pflegefachfrau/-mann 6
Altenpflegehelfer/-in 8
Heilerziehungspfleger/-in 10
Jugend- und Heimerzieher/-in 12
Arbeitserzieher/-in 14

Kaufmännische Berufe

Fachinformatiker/-in für Systemintegration 18
Kaufmann/-frau für Büromanagement 20

Dienstleistungsberufe

Elektroniker/-in für Betriebstechnik 24
Gärtner/-in Garten- und Landschaftsbau 26
Forstwirt/-in 28
Landwirt/-in 30
Hauswirtschafter/-in 32
Fachmann/-frau für Systemgastronomie 34
Gebäudereiniger/-in 36
Textilreiniger/-in 38

Duales Studium

Duales Studium – Sozialmanagement 42
Duales Studium – Soziale Arbeit 44
Duales Studium – BWL-Gesundheitsmanagement 46
Duales Studium – BWL-Industrie 48

FSJ, BFD und Praktikum 52

Deine Bewerbung 54



Starte deine Zukunft mit uns!



Die Stiftung Liebenau ist für Menschen da, die besondere Unterstützung benötigen. Dank unserer Vielfalt und unserem breiten Fachwissen bieten wir jede Menge Möglichkeiten für deine Ausbildung und Zukunft. Ob in Gesundheit, Pflege und Erziehung, in kaufmännischen oder Dienstleistungsberufen, im dualen Studium oder in FSJ und BFD. Egal, wofür du dich entscheidest – es wird eine spannende, lehrreiche Zeit! Das wissen auch unsere Auszubildenden, die dich durch diese Broschüre begleiten.

Die wichtigsten Infos zu unserem Ausbildungsangebot findest du in dieser Broschüre.



3 Jahre Ausbildung

Pflegefachfrau/-mann

Was machst du als Pflegefachfrau/-mann?
Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner pflegen, betreuen und fördern Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen – also in Krankenhäusern, in Pflegeheimen und bei ambulanten Pflegediensten. Sie sind Ansprech- und Gesprächspartner der zu Pflegenden und ihrer Angehörigen sowie unverzichtbare Partner von Ärzten, Therapeuten und der Verwaltung. Neben der medizinischen Versorgung und Pflege stehen insbesondere im Bereich der Altenpflege auch die Begleitung im Alltag sowie therapeutische Maßnahmen im Mittelpunkt.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Seit 2020 sind die bisherigen Berufsausbildungen der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege und der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege im Rahmen einer generalistischen Ausbildung zur/m Pflegefachfrau/-mann zusammengeführt. Die neue Pflegeausbildung dauert drei Jahre in Vollzeit. In den ersten zwei Jahren erfolgt für alle eine generalistische Ausbildung. Im dritten Lehrjahr hast du die Wahl zwischen:

- der **Spezialisierung zur/m Altenpfleger/-in** beziehungsweise zur/m **Kinderkrankenpfleger/-in** und
- der Fortsetzung der **generalistischen Ausbildung zur/m Pflegefachfrau/-mann**.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

- Personen- und situationsgerechte Kommunikation und Beratung
- Medizinisch-pflegerisches und therapeutisches Wissen: Anatomie, Pflegediagnostik und -behandlung, Medikamentenlehre
- Planung, Durchführung, Erfassung, Evaluierung und Abrechnung von Pflegemaßnahmen
- Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen

▶ Deine Zukunftsaussichten

Als Pflegefachkraft hast du hervorragende Zukunftsaussichten, denn Pflegekräfte werden auf dem Arbeitsmarkt dringend gesucht.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung

- Realschulabschluss (oder eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung)

oder

- Hauptschulabschluss und eine erfolgreich abgeschlossene mind. zweijährige Berufsausbildung

oder

- Hauptschulabschluss und eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Pflegehelfer

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.165 € monatlich

Auf Dich kommen keinerlei Kosten zu. Für den Besuch der Pflegeschule ist kein Schulgeld zu zahlen und Lehr- und Lernmittel werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mögliche Schulen

Die Wahl der Schule hängt von deinem Wohnort und dem Ort der gewählten Einrichtung ab.
Auf unserer Website findest du eine Aufstellung von Schulen, mit denen wir zusammenarbeiten.

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-pflege



3 Jahre Ausbildung

Altenpflegehelfer/-in

Was machst du als Altenpfleger/-in?

Als Altenpflegehelfer oder Altenpflegehelferin unterstützt du examinierte Pflegefachkräfte bei sämtlichen Tätigkeiten rund um die Betreuung und Pflege älterer Menschen z. B. bei der Körperpflege, beim An- und Auskleiden, bei der Zubereitung von Essen, bei der Nahrungsaufnahme und begleitest sie zu Gruppen- oder Einzelaktivitäten. Auch Organisatorisches wie die Pflegedokumentation und hauswirtschaftliche Tätigkeiten gehören zum Berufsbild.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung findet in einer unserer zahlreichen stationären Pflegeeinrichtungen oder in einer unserer Einrichtungen für Menschen mit Behinderung statt.

Es gibt zwei mögliche Ausbildungsformen

- Vollzeitform: Dauer 1 Jahr an der Berufsfachschule für Altenpflege. (2 Schultage pro Woche).
- Teilzeitform: Dauer 2 Jahre an der Berufsfachschule für Altenpflege (1 Schultag pro Woche).

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

- körperliche, psychische und soziale Veränderungen im Alter
- Krankheitsbilder und Behandlungsmethoden
- Unterstützung älterer Menschen im täglichen Leben
- Pflegeprozesse
- Krankheitslehre, Gerontologie
- Deutsch, Religion, Kommunikation, Politik, Rechtskunde, Wirtschaftskunde, Sozialkunde, Musik, Kunst

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung

- Hauptschulabschluss oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes

Zusätzlich empfehlen wir ein 4 – 6 wöchiges Praktikum in einer Pflegeeinrichtung.

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.089 € monatlich

Mögliche Schulen

Die Wahl der Schule hängt von deinem Wohnort und dem Ort der gewählten Einrichtung ab.
Auf unserer Website findest du eine Aufstellung von Schulen, mit denen wir zusammenarbeiten.

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-pflegehelfer



3 Jahre Ausbildung

Heilerziehungspfleger/-in

Was machst du als Heilerziehungspfleger/-in?
Als Heilerziehungspfleger oder Heilerziehungspflegerin kümmerst du dich um Menschen jeden Alters mit vorübergehender oder ständiger Behinderung. Du unterstützt und begleitest Menschen mit unterschiedlichem Hilfebedarf und ermöglichst ihnen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sowie soziale Kontakte zu pflegen. Neben der gesundheitlich orientierten Pflegetätigkeit liegt ein Schwerpunkt deiner Arbeit in der Hilfe zur Selbsthilfe. Heilerziehungspfleger und Heilerziehungspflegerinnen arbeiten eng mit weiteren Fachkräften und mit Angehörigen zusammen.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert 3 Jahre plus ein Jahr Vorpraktikum. Es gibt zwei Ausbildungsformen:

1. Ausbildungsform: MB
(mit Berufspraktikum im 3. Jahr)
- 1 Jahr Vorpraktikum
- 2 Jahre Vollzeitschule (unbezahlt)
- 1 Jahr Berufspraktikum

2. Ausbildungsform: WTP
(Wechsel zw. Theorie und Praxis)
- 1 Jahr Vorpraktikum
- 3 Jahre Duale Ausbildung (Schule und Ausbildung parallel)

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

Pädagogik/Heilpädagogik, Psychologie, Medizin, Psychiatrie, Berufs- und Rechtskunde, Praxis- und Methodenlehre, Heilerziehungspflegerische Praxis, Religionspädagogik, Spiel und Gestaltung, Musik und Bewegung, Medienpädagogik, Datenverarbeitung, Kommunikation, Pflege, Hauswirtschaft, Deutsch, Fremdsprache, Sozialkunde, Religion/Ethik

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
- Mittlerer Bildungsabschluss oder ein gleichwertig anerkannter Bildungsstand und
- eine einjährige geeignete praktische Tätigkeit in Einrichtungen und Diensten des Sozial- und Gesundheitswesens unter Anleitung einer ausgebildeten Fachkraft.

oder
- Abitur und 6 Wochen Praktikum
- Mittlerer Bildungsabschluss und
  - eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder
  - Berufskolleg für Praktikanten oder Berufskolleg Soziales oder
- FSJ/BFD (mind. zwölf Monate) in Einrichtungen und Diensten des Sozial- und Gesundheitswesens unter Anleitung einer ausgebildeten Fachkraft

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.165 € monatlich

Mögliche Schulen
Institut für Soziale Berufe in Ravensburg
www.ifsb-rv.de

Diakonisches Institut für Soziale Berufe in Wilhelmsdorf
www.diakonisches-institut.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-hep



3 Jahre Ausbildung

Jugend- und Heimerzieher/-in

Was machst du als Jugend- und Heimerzieher/-in?
Als Jugend- und Heimerzieher oder Jugend- und Heimerzieherin begleitest du Kinder und Jugendliche im Alltag – mit allem was zum Leben dazugehört. Du unterstützt sie bei der Entwicklung ihres Sozialverhaltens, ihrer Fähigkeiten und Kompetenzen. Bei persönlichen, familiären und schulischen Problemen stehst du dem Jugendlichen zur Seite. Jugend- und Heimerzieher organisieren zum Beispiel Sport und Freizeit, Ausflüge, Feste und sogar Ferienaufenthalte.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

1. Ausbildungsform: MB
(mit Berufspraktikum im 3. Jahr)
- 1 Jahr Vorpraktikum
- 2 Jahre Vollzeitschule (unbezahlt)
- 1 Jahr Berufspraktikum

2. Ausbildungsform: WTP
(Wechsel zw. Theorie und Praxis)
- 1 Jahr Vorpraktikum
- 3 Jahre Duale Ausbildung (Schule und Ausbildung parallel). Durch Wechsel der Einsatzstellen während der Ausbildung lernst du verschiedene Bereiche kennen.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

Pädagogik, Sozialarbeitswissenschaft, Psychologie, Soziologie, Organisation, Recht und Verwaltung, Umwelt- und Gesundheitserziehung, Medienpädagogik, Erlebnispädagogik/Freizeitpädagogik, Deutsch, Gemeinschaftskunde

Mögliche Zusatzausbildungen während der schulischen Ausbildung
Die Fachschule für Jugend- und Heim erziehung am IfsB Ravensburg bietet neben der Vollzeitausbildung die Möglichkeit, die Allgemeine Fachhochschulreife zu erwerben. Außerdem möglich sind die Religionspädagogische Zusatzqualifikation und die Zusatzqualifikation Erlebnispädagogik.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
- Mittlerer Schulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand **und**
  - eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung (z. B. Sozialassistent) **oder**
  - eine mind. 12-monatige, geeignete sozialpädagogische Tätigkeit (Vorpraktikum, FSJ, BFD) unter Anleitung einer sozialpädagogischen Fachkraft. Diese soll überwiegend den Umgang mit Kindern und Jugendlichen zum Inhalt haben. Eine Stückelung der Praxiszeiten ist nicht vorgesehen.

oder
- Abitur und 6 Wochen Praktikum
- Berufskolleg für Praktikanten oder Berufskolleg Soziales
- Abschluss als Kinderpflegerin

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.165 € monatlich

Mögliche Schulen
Institut für Soziale Berufe in Ravensburg **www.ifsb-rv.de**

Diakonisches Institut für Soziale Berufe in Wilhelmsdorf **www.diakonisches-institut.de**

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-juhe



3 Jahre Ausbildung

Arbeitserzieher/-in

Was machst du als Arbeitserzieher/-in?

Als Arbeitserzieher oder Arbeitserzieherin hast du die Aufgabe, Menschen mit Behinderung oder Benachteiligung die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen. Dabei orientierst du dich an den individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten des Einzelnen. Du unterstützt beim Übergang von der Schule in den Beruf und begleitest durch die Ausbildung. In Werkstätten für Menschen mit Behinderung bist du auch verantwortlich für die Produktion und den Kontakt mit den Kunden. Du betreust die Beschäftigten in den Arbeitsgruppen und unterstützt bei arbeitsbegleitenden Maßnahmen.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

1. Ausbildungsform: Vollzeitform
(mit Berufspraktikum im 3. Jahr)
- 2 Jahre Vollzeitschule (unbezahlt) + Fachpraktika/praktische Phasen
- 1 Jahr Berufspraktikum

2. Ausbildungsform: WTP
(Wechsel zw. Theorie und Praxis)
- 3 Jahre Duale Ausbildung (Schule und Ausbildung parallel)

Die Ausbildung findet bei uns schwerpunktmäßig in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung statt.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

Heil- und Sonderpädagogik einschließlich Jugendhilfe, Psychologie und Soziologie, Arbeitserziehung und Arbeitstherapie, Didaktik und Praxis, Fertigungstechniken, Psychiatrie und Neurologie, Pflegerische Grundlagen, Deutsch, Gemeinschaftskunde, Ethik, Rechtskunde und Berufskunde, Organisation und Betriebswirtschaft, EDV

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
- Realschulabschluss oder Fachschulreife oder gleichwertiger Bildungsstand

und
- eine abgeschlossene, mindestens zweijährige Ausbildung

oder
- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand
- und eine mindestens zweijährige Berufsausbildung

€ **Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.165 € monatlich**

Mögliche Schulen
Diakonisches Institut für Soziale Berufe in Wilhelmsdorf
www.diakonisches-institut.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-arbeitserzieher





Hier fängt deine Zukunft an

In unserer alternden Gesellschaft wächst der Bedarf an Pflege und Unterstützung hilfebedürftiger Menschen kontinuierlich. Zudem steigen die Anforderungen an die Qualität der Pflege. Deshalb eröffnet eine qualifizierte Ausbildung in diesen Berufen viele Perspektiven und eine sichere Zukunft.



3 Jahre Ausbildung

Fachinformatiker/-in für Systemintegration

Was machen eigentlich Fachinformatiker für Systemintegration?
Du kümmerst dich darum, dass die verschiedenen IT-Komponenten miteinander vernetzt werden und gut funktionieren. Du planst, konfigurierst, verwaltest und analysierst IT-Systeme mithilfe moderner Software-Tools und Techniken. Der Fachinformatiker von heute denkt serviceorientiert und kann das eigene Fachwissen verständlich vermitteln. Mit einem offenen Ohr für die Anwenderwünsche erstellen Fachinformatiker bedarfsgerechte IT-Lösungen, sei es für den eigenen Betrieb

oder im Kundenauftrag. Bei der Einführung neuer Systeme führen sie spezielle Schulungen durch, und hilfesuchenden Benutzern stehen sie mit Rat und Tat zur Seite.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Der Unterricht an der Berufsschule findet in der Regel an 1,5 Tagen/Woche statt. In der Praxis wirst du bei uns in vielen verschiedenen Bereichen eingesetzt. Deine Ausbildung wird in der Liebenau Beratung und Unternehmensdienste GmbH (LBU GmbH), einer 100%-Tochter der Stiftung Liebenau, stattfinden.

▶ Was lernst Du in der Ausbildung?

In der Ausbildung lernst du alles über die Planung, den Aufbau, die Einrichtung und die Pflege von IT-Systemen. Der Fachinformatiker für Systemintegration kümmert sich außerdem in vielen Unternehmen um die Behebung von alltäglichen Computerproblemen. Du lernst, wie man Netzwerke aufbaut und konfiguriert, damit die verschiedenen Geräte, wie Server, PCs, Drucker, aber auch Smartphones, Sensoren oder Roboter miteinander kommunizieren können.

In der Berufsschule entwickelst du zudem dein IT Wissen weiter, hast aber auch Unterricht in allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch oder Wirtschafts- und Sozialkunde.

Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
- Gute mittlere Reife oder
- sehr guter Hauptschulabschluss

Zusätzliche Anforderungen
- Logisches Denken
- Interesse und Talent für den Umgang mit Computern und der Informationstechnologie
- Teamfähigkeit

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.099 € monatlich

Mögliche Schulen
Elektronikschule Tettnang
www.elektronikschule.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-informatik



3 Jahre Ausbildung

Kaufmann/-frau für Büromanagement

Was machst du als Kaufmann/-frau für Büromanagement?
Als Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement kannst du in allen Bereichen einer Verwaltung arbeiten. Dabei nutzt du moderne Kommunikationsmittel und bist Fachmann für EDV-Anwendungen in deinem Bereich. Telefonate entgegennehmen, Termine koordinieren, Rechnungen buchen, Schriftverkehr mit Kunden, Veranstaltungen organisieren und Akten führen.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Der Unterricht an der Berufsschule findet in der Regel an 1,5 Tagen pro Woche statt. In der Praxis wirst du bei uns in vielen verschiedenen Bereichen der Verwaltung eingesetzt z. B. Sekretariat, Empfang, Personalmanagement, Rechnungswesen, Fortbildungsabteilung, Krankenhausverwaltung.

Unsere Auszubildenden treffen sich in regelmäßigen Abständen, um mehr über die Stiftung Liebenau zu erfahren und um zusammenzuwachsen.

Deine Aufgaben je nach Einsatzstelle

- Sichere Nutzung von Textverarbeitungs- und Kommunikationssystemen z. B. Erstellung von Briefen, E-Mails und Statistiken
- Arbeiten mit verschiedenen Computeranwendungen
- Patientenverwaltung und Abrechnung mit Kostenträgern
- Personalverwaltung (dabei Arbeit mit SAP)
- Rechnungskontrolle, Kontierungsfälle buchen (dabei Arbeit mit SAP)
- Posteingang und Postausgang
- Mitwirkung bei Beschaffungsvorgängen z. B. Büromaterial

Im dritten Ausbildungsjahr kannst du zwei verschiedene Einsatzgebiete vertieft kennenlernen und dich hier auf die Prüfung vorbereiten (Wahlqualifikationen).

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

Im Fach „Berufsfachliche Kompetenz“ werden verschiedene wirtschaftliche Inhalte fächerübergreifend unterrichtet z. B. Allgemeine Wirtschaftslehre, Kosten- und Leistungsrechnung, Rechnungswesen, Beschaffung, Auftragsabwicklung, Recht, Text- und Datenverarbeitung, Projektmanagement. Zusätzliche Fächer: Deutsch, Gemeinschaftskunde, Englisch

▶ Wer kann sich bewerben?

Mindestens guter Realschulabschluss (oder gleichwertig anerkannter Schulabschluss), gerne Berufskolleg I oder II.

Zusätzliche Anforderungen

Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit, Engagement und Einsatz für andere Menschen, Freundliches Auftreten und schnelle Auffassungsgabe

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.043 € monatlich

Mögliche Schulen

Hugo-Eckener-Schule in Friedrichshafen
www.hugo-eckener-schule.de
Humpis-Schule in Ravensburg
www.humpis-schule.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-buero





Wir sind für dich da

Während deiner Ausbildung wirst du nicht allein gelassen. Wir begleiten dich persönlich durch deine Ausbildungszeit und ermöglichen dir selbstständiges Arbeiten im Team. Dank der Vielfalt unserer Aufgabenfelder erhältst du zudem Einblick über deinen Bereich hinaus.



3,5 Jahre Ausbildung

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

Was machst du als Elektroniker/-in für Betriebstechnik?
Als Elektroniker oder Elektronikerin für Betriebstechnik installierst, wartest und reparierst du elektrische Betriebs-, Produktions- und Verfahrensanlagen. Du kennst dich aus bei Schalt- und Steueranlagen, bei Anlagen der Energieversorgung und der Gebäudesystemtechnik. Du montierst und prüfst auch Einrichtungen der Kommunikations- und Beleuchtungstechnik. Du programmierst, konfigurierst und prüfst Systeme und Sicherheitseinrichtungen, organisierst die Anlagenmontage und überwachst die Arbeit von Dienstleistern.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Das 1. Ausbildungsjahr findet in der Schule statt, danach werden die theoretisch erworbenen Kenntnisse in der LiGAS GmbH, einer Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau, umgesetzt.
Du arbeitest bei uns Hand in Hand mit Menschen mit Behinderung.

Deine Aufgaben in der Praxis sind vor allem

- Elektrische Betriebs-, Produktions- und Verfahrensanlagen in Betrieb nehmen und warten
- Schalt- und Steueranlagen einstellen, anpassen und in Betrieb nehmen
- Anlagen der Energieversorgung inspizieren, prüfen und warten
- Einrichtungen der Kommunikations- und Beleuchtungstechnik montieren, prüfen und warten

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

- Physik (Basis für Elektronik und Berechnungen, Verständnis von Aufbau und Funktionsweise verschiedenster Bauteile)
- Mathematik
- Werken/Technik
- Informatik z.B. für Programmierung
- Englisch (viele Fachbücher, Bedienungsanleitungen und Schaltpläne sind in Englisch verfasst)

Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
Realschulabschluss mit einer Stärke im naturwissenschaftlichen Bereich

Zusätzliche Anforderungen

- Handwerkliches Geschick
- Logisches Denken
- Talent im Umgang mit Computern

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.180 € monatlich

Mögliche Schulen
Gewerbliche Schule Ravensburg:
www.gbs.rv.bw.schule.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-elektronik



3 Jahre Ausbildung

Gärtner/-in Garten- und Landschaftsbau

Was machst du als Gärtner/in Garten- und Landschaftsbau?
Als Gärtner oder Gärtnerin im Garten- und Landschaftsbau bist du immer dann gefragt, wenn es um Anlagen im Freien geht. Rasenflächen, Mauern, Wege, Plätze und Teiche. Baustellen müssen vorbereitet und eingerichtet werden. Du führst Erdarbeiten und Be- und Entwässerungsmaßnahmen durch – manchmal mit Hilfe schwerer Baumaschinen wie Radlader und Bagger. Das Gestalten von Pflanzflächen mit Stauden, Sträuchern und Bäumen gehört ebenfalls dazu. Auch Grünflächen

und Gartenanlagen werden auf Wunsch des Kunden gepflegt.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung findet schwerpunktmäßig direkt auf den Baustellen unserer Kunden statt – das kann in Einrichtungen der Stiftung Liebenau sein oder bei externen Kunden (Unternehmen, Privatpersonen). Du arbeitest bei uns Hand in Hand mit Menschen mit Behinderung. Zusätzlich machen wir dich durch einzelne Trainingseinheiten auf unserem Betriebshof fit. Ein weiterer Teil deiner Ausbildung sind die überbetrieblichen Lehrgänge in Heidelberg und Kirchheim.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

- Vorbereiten und Einrichten der Baustellen
- Durchführen von Erdarbeiten sowie Be- und Entwässerungsmaßnahmen
- Herstellen befestigter Flächen wie z. B. Wege, Plätze, Schutz- oder Deckschichten
- Umgang mit Baumaschinen wie Radlader, Bagger und Kleinmaschinen
- Mauerbau
- Natursteinarbeiten
- Teichbau
- Baum-/Gehölzpflege
- Fällungen
- Anlegen von Rasenflächen
- Pflegemaßnahmen
- Pflanzenkunde
- Vermessen
- Natursteinkunde
- Technik

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
Guter Hauptschulabschluss

Zusätzliche Anforderungen
- Spaß an der Arbeit im Freien
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.043 € monatlich

Mögliche Schulen
Justus-von Liebig-Schule
in Göppingen
www.jvl-gp.de

Übrigens:
Wir bilden auch Gärtner in den Fachrichtungen Obstbau, Gemüsebau und Zierpflanzenbau aus!

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-gala



3 Jahre Ausbildung

Forstwirt/-in

Was machst du als Forstwirt/-in?

Als Forstwirt oder Forstwirtin hast du eine hohe Verantwortung für den Lebensraum Wald. Waldbestände müssen gepflegt, neue Bäume gepflanzt und geschützt werden. Deine Haupttätigkeit ist die Holzernte. Dazu gehört das Fällen, Aufarbeiten, Vermessen und die Gütesortierung der Bäume. Der Beruf erfordert umfangreiche Fachkenntnisse in verschiedenen Arbeitsgebieten z. B. Forsttechnik, Werkstattbetrieb, Jagdwesen, Umgang mit Maschinen und Arbeitsgeräten.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung findet in den Forstbetrieben der Stiftung Liebenau statt. Die Stiftung Liebenau besitzt ca. 1500 ha Wald im Bodenseekreis, im Kreis Ravensburg, im Alb-Donau-Kreis und im bayerischen Allgäu.

Einsatzstellen in der Ausbildung sind die Wälder der Stiftung Liebenau, der Holzhof Liebenau (Produktion von Brennholz) und unsere Forstbaumschule. Bei uns arbeitest du Hand in Hand mit Menschen mit Behinderung.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

In der Ausbildung erwirbst du biologische, forstwirtschaftliche und technische Kenntnisse. Fächer in der Berufsschule sind z. B. Mathematik, Biologie, Waldbau, Forsttechnik. Du lernst außerdem alles über die Holzernte, Sortieren und Vermessen von Rohholz, Anlegen und Pflegen von Waldbeständen, Instandhaltung von Maschinen und Arbeitsgeräten.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
Guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

Zusätzliche Anforderungen

- Spaß an der Arbeit im Freien und an körperlicher Arbeit
- Interesse am Wald und einer abwechslungsreichen Tätigkeit
- Handwerkliches Geschick

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.043 € monatlich

Mögliche Schulen
Die überbetriebliche Ausbildung (Berufsschule) findet als Blockunterricht in Aalen oder in Gengenbach/Schwarzwald statt.

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-forstwirt



3 Jahre Ausbildung

Landwirt/-in

Was machst du als Landwirt/-in?

Als Landwirt oder Landwirtin trägst du zu unserer Nahrungsmittelversorgung mit pflanzlichen und tierischen Produkten bei. Dafür bearbeitest und pflegst du den Boden, säst Gemüse- und Getreidesamen oder pflanzt Sprösslinge an. Nach der Ernte müssen die Erzeugnisse gelagert, aufbereitet und vermarktet werden. Du fütterst und pflegst Rinder, Schweine, Hühner und andere Tiere. Außerdem bedienst und wartest du Maschinen, Geräte und landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung findet im Landwirtschaftsbetrieb der Stiftung Liebenau statt. Du arbeitest bei uns Hand in Hand mit Menschen mit Behinderung.

Wie abwechslungsreich die Ausbildung bei uns ist, kannst du dir anhand folgender Zahlen vielleicht vorstellen: Wir bewirtschaften 250 ha Ackerfläche, 225 ha Grünland und 85 ha Obstbau (teils Bio). Wir halten außerdem 135 Mutterkühe mit Nachzucht und 300 Schweine im Mastbetrieb.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

Anatomie und Physiologie der Tiere, Tierzüchtung und Tierfütterung, Pflanzenproduktion, Pflanzenschutz, Deutsch, Englisch, Wirtschaftskunde, Biologie, Chemie, Technik

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
- Guter Hauptschulabschluss
- Führerschein Klasse L

Zusätzliche Voraussetzungen
- Spaß an der Arbeit im Freien
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit

€ **Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.043 € monatlich**

!

Mögliche Schulen
Edith-Stein-Schule in Ravensburg
www.ess-rv.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-landwirt



3 Jahre Ausbildung

Hauswirtschafter/-in

Was machst du als Hauswirtschafter/-in?
Hauswirtschafter/innen übernehmen die hauswirtschaftliche Betreuung und Versorgung von Menschen in privaten Haushalten, in sozialen Einrichtungen oder bei bei hauswirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmen. Sie arbeiten dort in der Küche, im Servicebereich, in der Hausreinigung oder in der Wäscherei. Sie üben ihre Tätigkeit nach den Bedürfnissen der zu betreuenden Personen aus und gestalten den Alltag. Sie erstellen z.B. Pläne für die Nahrungszubereitung und den Einkauf von Lebensmitteln. Sie bereiten die Mahlzeiten nach ernährungsphysiologischen Aspekten zu. Außerdem sorgen Hauswirtschafter/innen dafür, dass auch

große Räume wohnlich und gemütlich gestaltet sind und dass sich die Bewohner der Einrichtung zuhause fühlen können.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Deine Ausbildung findet in der Küche, in Kantinen, in der Akademie Schloss Liebenau, in der Großwäscherei, in der Schneiderei, in Objekten der Gebäudereinigung und in Wohnbereichen für Menschen mit Hilfebedarf statt. Zusätzlich zur praktischen Ausbildung besuchst du alle 3 Wochen für eine Woche die Berufsschule oder nimmst an 2 Tagen die Wochen am Berufsschulunterricht teil. Sofern der Anfahrtsweg zur Berufsschule zu weit sein sollte, übernehmen wir die Kosten für Unterbringung und Fahrt.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

- Fachkunde (dazu gehören u.a. Ernährungs- und Lebensmittellehre, Familien- und Sozialpflege und die Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen)
- Praktische Fachkunde (dazu gehören u.a. das Herstellen von Speisen und Verpflegen von Personengruppen, Textiles Gestalten, Wäscheversorgung, Reinigung, Wohnumfeldgestaltung)
- weitere Unterrichtsfächer: Fachrechnen, Deutsch, Gemeinschaftskunde, Wirtschaftskunde, Religion

Auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums kann nach Abschluss der Berufsausbildung auf Grund der ausgewiesenen Leistungen ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand bestätigt werden.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
Hauptschulabschluss

Zusätzliche Anforderungen
- Spaß am praktischen Arbeiten mit Lebensmitteln, Wäsche und Reinigungsutensilien
- Freude am Umgang mit Menschen und Gästen
- Teamfähig und belastbar

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 720 € monatlich

Mögliche Schulen
In Biberach –
Matthias-Erzberger-Schule,
www.mes-bc.de
In Reutlingen –
Laura-Schradin-Schule,
www.lss-rt.de
In Göppingen –
Justus- von Liebig- Schule
www.jvl-gp.de
Kosten für Unterbringung und Fahrt werden erstattet!

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-hauswirtschaft



3 Jahre Ausbildung

Fachmann/-frau für Systemgastronomie

Was machst du als Fachmann/-frau für Systemgastronomie?
Klar ist, in der Gastronomie geht es um Essen und Trinken. Als Fachmann/-frau für Systemgastronomie setzt du ein festgelegtes Gastronomiekonzept um. Das heißt, die Speisen und Getränke werden auf die gleiche Art zubereitet, so dass sie immer und überall gleich gut schmecken und die gleiche Qualität besitzen. Du lernst, wie man Speisen unter Berücksichtigung der Rezeptur, der Ernährungslehre und der Kosten zubereitet und sie anrichtet und wie man sich gegenüber Gästen verhält.

Arbeitsabläufe in der Gastronomie werden von dir geplant und organisiert. Dabei ist die Einhaltung der Hygiene-, Qualitäts- und Sicherheitsvorschriften enorm wichtig. In der Ausbildung lernst du, wie Personaleinsatzpläne geschrieben und überprüft werden, wie Personal eingestellt und eingearbeitet wird. Ein weiterer Ausbildungsinhalt ist das Thema Marketing. Was viele nicht wissen ist, dass der Schwerpunkt der Ausbildung nicht nur in der Speisenzubereitung und Gästebewirtung, sondern im kaufmännischen Bereich liegt.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Deine Ausbildung in der Liebenau Service GmbH, einer Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau findet unter anderem in der Küche, in Kantinen vor Ort und extern statt, sowie in der Akademie Schloss Liebenau.

Bei uns arbeitest du in den verschiedenen Bereichen mit, z. B. in der Arbeitsvorbereitung, in der Produktionsküche, im Versand, an der Service-Hotline, im Mitarbeitermanagement, im Küchenbüro. Das besondere bei uns ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

Du lernst alles über die Arbeit in der Großküche und im Service, Marketing, Systemorganisation, außerdem die Grundlagen zum Personalwesen und zur Steuerung und Kontrolle betrieblicher Leistungserstellung. Unterrichtsfächer sind unter anderem Mathematik, Deutsch, Englisch, Wirtschaftslehre.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
Guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

Zusätzliche Anforderungen
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Engagement und Motivation
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 819 € monatlich

Mögliche Schulen
Landesberufsschule für Hotel- und Gaststättenberufe in Tettnang
www.lbshoga.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-systemgastro



3 Jahre Ausbildung

Gebäudereiniger/-in

Was machst du als Gebäudereiniger/-in?
Die Gebäudereinigung hat viel zu bieten. Schon während der Ausbildung arbeitest du mit schweren Geräten: Hebebühnen, Hochdruckreiniger, Sprühextraktionsgerät (zur Reinigung von textilen Flächen), Einscheibenmaschinen und vieles mehr helfen dabei, auch den hartnäckigsten Fleck an der höchstgelegenen Stelle zu entfernen. Die Gebäudereiniger sind im Team an vielen Orten unterwegs um den Innen- und Außenbereich von Gebäuden aller Art nach System zu reinigen. Vor allem sind Gebäudereiniger in der Bau- und Sonderreinigung eingesetzt. Dabei ist die Umsetzung spezieller Hygienekonzepte für hygienisch sensible Bereiche von hoher

Bedeutung. Du beurteilst Oberflächen bzw. den Grad deren Verschmutzung und entscheidest dich für ein geeignetes Reinigungsverfahren. Die Auszubildenden in der Gebäudereinigung lernen einiges über die Auswahl von Maschinen, Geräten und chemischen Mitteln, welche Reinigungsverfahren anzuwenden sind und wie die einzelnen Fußbodenbeläge und Oberflächen behandelt werden können.
Gebäudereiniger sind echte Fachleute in ihrem Gewerk: Sie wissen, wie bspw. Glasfassaden in der Nähe von Flughäfen zu säubern sind, wie Graffiti entfernt wird und wie Industrieanlagen gereinigt werden.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung findet an verschiedenen Objekten von internen und externen Kunden der Liebenau Service GmbH, einer Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau, statt. Abfahrt zu den jeweiligen Einsatzstellen ist immer in Liebenau. Das Besondere bei uns ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung.
Zusätzlich zur praktischen Ausbildung bei uns besuchst du den Blockunterricht in Metzingen. Dort bist du in einem Wohnheim gut untergebracht.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

Du lernst alles über die Reinigung von textilen und nichttextilen Fußböden, Glasflächen und Fassaden. Weitere Ausbildungsinhalte sind das Säubern von Gesundheitseinrichtungen, Industrieanlagen und Ausstattungsgegenständen. Unterrichtsfächer sind unter anderem Mathematik, Chemie und Physik.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
Guter Hauptschulabschluss

Zusätzliche Anforderungen
- Freude an körperlicher Arbeit, auch mit Maschinen und Geräten
- Belastbar
- Spaß am Arbeiten im Team

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 830 € monatlich

Mögliche Schulen
Gewerbliche Schule Metzingen
www.gewerbeschule-metzingen.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/azubi-gebaeudereiniger



3 Jahre Ausbildung

Textilreiniger/-in

Was machst du als Textilreiniger/-in?

Textilreiniger/innen waschen und reinigen Textilien aller Art mit Hilfe computergesteuerter Maschinen. Du lernst alles über die Maschinentechnik einer Großwäscherei und über deren Bedienung und Wartung. Sowohl die Behandlung, Reinigung und das in Form bringen von Textilien aller Art, wie Baumwollkleidung, Schutzkleidung (bspw. von der Feuerwehr), Pelze, Leder und alle anderen Stoffe gehören zu den Lerninhalten eines Azubis. Auch die Kundenberatung der Kunden aus Hotelerie und Gastronomie, Firmen, Altenheimen, Wohnheime für Menschen mit Behinderung gehört zur Ausbildung als Textilreiniger. Man nimmt nämlich nicht nur

Reklamationen entgegen, sondern berät auch, wie bestimmte Textilien am besten gewaschen werden, ob sie chemisch gereinigt werden dürfen, oder welche Waschmittel für Allergiker geeignet sind.

▶ Wie läuft die Ausbildung ab?

Deine Ausbildung findet in der Wäscherei der Liebenau Service GmbH, einer Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau, in Liebenau statt. Saubere und intakte Wäsche ist für uns ein Stück Lebensqualität. Wir reinigen Kleidung jeglicher Art, insbesondere Berufskleidung, Hotel- und Gastronomiewäsche und Wäsche aus Pflegeeinrichtungen.

Als Auszubildender bei uns arbeitest du in einer modernen Großwäscherei, die ihren Kunden hygienisch saubere Wäsche auf höchstem Niveau liefert. Das Besondere bei uns ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung.

Zusätzlich zur praktischen Ausbildung bei uns besuchst du den Blockunterricht in Frankfurt. Dort bist du in einem Wohnheim gut untergebracht.

▶ Was lernst du in der Ausbildung?

Du lernst alles über die Grundlagen der Pflege, Behandlung und Veredelung verschiedener Textilien, außerdem Grundlagen zu den chemischen und physikalischen Prozessen des Waschens und Reinigens.

Zum Ausbildungsinhalt gehören auch die Bedienung und Handhabung von Reinigungsmaschinen, die Kundenberatung und die Durchführung von qualitätssichernden Maßnahmen. Unterrichtsfächer sind unter anderem Mathematik, Chemie, Wirtschafts- und Sozialkunde.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung
Hauptschulabschluss

Zusätzliche Anforderungen
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Engagement und Motivation
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Freude am Umgang mit Textilien

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 720 € monatlich

Mögliche Schulen
Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode in Frankfurt
www.modeschule.de

Die Kontaktdaten findest du hier:
stiftung-liebenau.de/azubi-textilreiniger





Eine sichere Größe

Die Stiftung Liebenau ist die größte soziale Einrichtung für die Ausbildung von sozialen, kaufmännischen und gewerblichen Berufen im Raum Bodensee/Oberschwaben. Mit klaren Werten: Wir stehen für eine christlich fundierte Menschlichkeit, für hohes Fachwissen und für solides Wirtschaften.



3 Jahre Ausbildung

Duales Studium – Sozialmanagement

Was machst du nach dem Studium?
Soziale Arbeitsabläufe wollen geplant, finanziert und qualitativ überprüft sein. Hier kommen Sozialmanager und Sozialmanagerinnen zum Einsatz. Du bildest die Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Sozialem. Fundierte Kenntnisse im sozialpädagogischen und wirtschaftlichen Bereich kennzeichnen dieses Berufsbild. Als Sozialmanager bist du praktisch in allen sozialen Bereichen einsetzbar – von der Organisation über Controlling, Personal, Marketing, Fundraising bis zum Qualitätsmanagement.

▶ Wie läuft das Studium ab?

Beim Dualen Studium wechseln sich Theorie und Praxis ab. Die Praxisphasen finden bei uns in der Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH statt, einer Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau. Die Studienphasen sind an der Dualen Hochschule in Heidenheim.

Bei uns wirst du an den Schnittstellen zwischen sozialer Arbeit und Betriebswirtschaftslehre eingesetzt. Du lernst verschiedene sozialpädagogische, wirtschaftliche und verwaltungstechnische Aufgabengebiete kennen.

▶ Was lernst du im Studium?

Der Studiengang verleiht den Bachelor of Arts in Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Sozialmanagement. Im Rahmen des Studiengangs kann die Zusatzprüfung zum Betriebswirt/in (IHK) abgelegt werden.

Studienfächer: Theorie der sozialen Arbeit, Psychologie, Sozialpolitik, Soziologie, Philosophie, Gesundheitswissenschaften, Methodisches Handeln, Soziale Einzelhilfe, Soziale Gruppenarbeit, Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre, Recht, EDV

Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung

- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder
- Fachhochschulreife mit bestandenem Studierfähigkeitstest

Eine einjährige Vorerfahrung in einer Wohngruppe der Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH ist bei uns Voraussetzung für die Studienzulassung.

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.043 € monatlich

Mögliche Schulen
Duale Hochschule:
DHBW Heidenheim
www.dhbw-heidenheim.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/dh-sozialmanagement



3 Jahre Ausbildung

Duales Studium – Soziale Arbeit

Was machst du nach dem Studium?

Als Sozialarbeiter oder Sozialarbeiterin assistierst du Menschen mit Behinderung, die ihre persönlichen Angelegenheiten nicht mehr selbstständig erledigen können. Darüber hinaus planst, organisierst und koordinierst du Leistungen für Hilfebedürftige. Du informierst und berätst sie über ambulante und stationäre Wohnangebote.

▶ Wie läuft das Studium ab?

Beim Dualen Studium wechseln sich Theorie und Praxis ab. Die Praxisphasen finden bei uns in der Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH statt, einer Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau. Die Studienphasen sind an der Dualen Hochschule in Villingen-Schwenningen.

Bei uns bekommst du Einblick in verschiedenste Schwerpunkte der Beratung und Begleitung von Menschen mit Behinderung. Du wirkst mit bei Konzeptions-, Planungs-, Organisations-, Leitungs- und Koordinierungsaufgaben.

▶ Was lernst du im Studium?

Grundlagen der Sozialarbeit bzw. Sozialpädagogik sind Geschichte und Theorie der Sozialen Arbeit, Sozialpolitik, Kommunikation und Interaktion, Psychosoziale Rehabilitation, Recht und Organisation der sozialen Dienste und Einrichtungen, Betreuungsrecht, Psychomotorische Gesundheitsförderung.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung

- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder
- Fachhochschulreife mit bestandenem Studierfähigkeitstest

Eine einjährige Vorerfahrung in einer Wohngruppe der Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH ist bei uns Voraussetzung für die Studiumszulassung.

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.043 € monatlich

Mögliche Schulen
Duale Hochschule:
DHBW Villingen-Schwenningen
www.dhbw-vs.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/dh-sozialearbeit



3 Jahre Ausbildung

Duales Studium – BWL-Gesundheitsmanagement

Was machst du nach dem Studium?

Kundenorientierung, Wettbewerb, Wirtschaftlichkeit und Kooperationsformen rücken im Gesundheitsbereich immer stärker in den Mittelpunkt. Das Management von Kliniken und anderen Unternehmen im sozialen Bereich sieht sich daher zukünftig großen Herausforderungen gegenüber. Der Studiengang BWL-Gesundheitsmanagement bereitet dich darauf vor, verantwortungsvolle Aufgaben in diesem Bereich zu übernehmen z. B. im Finanzbereich, im Personalwesen oder im Marketing.

▶ Wie läuft das Studium ab?

Die Praxis- und Studienphasen finden im halbjährlichen Wechsel statt. Die Studienphasen sind an der Dualen Hochschule in Ravensburg.

Bei uns lernst du verschiedene Abteilungen des Verwaltungsbereichs kennen z. B. Krankenhausverwaltung, Finanzen und Controlling, Personalmanagement, Kommunikation und Fundraising. Du wirst auch in Verwaltungsbereichen unserer Tochtergesellschaften eingesetzt. So wird das Duale Studium sehr abwechslungsreich und erlaubt einen Einblick in verschiedenste kaufmännische Aufgabenfelder. Dabei unterstützt du bei täglich anfallenden Aufgabenstellungen und wirkst bei Projekten mit.

Wir gestalten den Ablauf des Dualen Studiums in engem Kontakt mit dir und berücksichtigen deine Interessen.

Unsere Auszubildenden treffen sich in regelmäßigen Abständen, um mehr über die Stiftung Liebenau zu erfahren und um zusammenzuwachsen.

▶ Was lernst du im Studium?

- Grundlagen zur allgemeinen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Recht und Finanzbuchführung
- Gesamtüberblick über das Gesundheitswesen mit seinen drei Bereichen der ambulanten, stationären und rehabilitativen Einrichtungen
- Zusammenspiel der politischen, vertragsrechtlichen und juristischen Rahmenbedingungen
- Changemanagement, Controlling und Facilitymanagement
- Englisch, Teamtraining und Präsentationskompetenz

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung

- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
- Fachhochschulreife mit bestandenem Studierfähigkeitstest

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.043 € monatlich

Mögliche Schulen
Duale Hochschule:
DHBW Ravensburg
www.dhbw-ravensburg.de

Die Kontaktdaten findest du hier: stiftung-liebenau.de/dh-gesundheitsmanagement

Planen, organisieren,
Ideen einbringen.
Für mein Projekt
Karriere.



3 Jahre Ausbildung

Duales Studium – BWL-Industrie

Was machst du nach dem Studium?
Als Industriebetriebswirt und Industriebetriebswirtin planst, organisierst und überwachst du Geschäftsaktivitäten in einem Unternehmen. Durch das duale Studium BWL-Industrie bist du optimal vorbereitet auf den beruflichen Einstieg in Tätigkeitsfelder wie Einkauf, Personal, Controlling und Marketing.

▶ Wie läuft das Studium ab?

Die Praxis- und Studienphasen finden im 3-monatigen Wechsel statt. Die Studienphasen sind an der Dualen Hochschule in Ravensburg.

Bei uns lernst du verschiedene Abteilungen des Verwaltungsbereichs kennen z. B. Controlling, Personalmanagement, Kommunikation und wirst auch in Verwaltungsbereichen unserer Tochtergesellschaften eingesetzt. Dabei unterstützt du bei täglich anfallenden Aufgaben und wirkst bei Projekten mit. So wird dein Duales Studium sehr abwechslungsreich.

Wir gestalten den Ablauf des Dualen Studiums in engem Kontakt mit dir und berücksichtigen deine Interessen.

Unsere Auszubildenden treffen sich in regelmäßigen Abständen, um mehr über die Stiftung Liebenau zu erfahren und um zusammenzuwachsen.

▶ Was lernst du im Studium?

Kernmodule in den ersten beiden Studienjahren sind z. B. allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Materialwirtschaft, Kosten- und Leistungsrechnung, Marketing und Personal. Im dritten Studienjahr kannst du entsprechend deinem Interesse zwei Vertiefungsrichtungen wählen. Zur Förderung internationaler Kompetenzen beinhaltet das Studienangebot auch das Internationale Management von Unternehmen.
Deine methodischen und sozialen Kompetenzen entwickelst du im Studium weiter z.B. mit Statistik, Wirtschaftsenglisch, Projektmanagement, Planspielen, Präsentations- und Kommunikationstraining, SAP oder Exkursionen.

▶ Wer kann sich bewerben?

Zulassungsvoraussetzung

- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
- Fachhochschulreife mit bestandenem Studierfähigkeitstest

€ Ausbildungsvergütung brutto ab ca. 1.043 € monatlich

Mögliche Schulen
Duale Hochschule:
DHBW Ravensburg
www.dhbw-ravensburg.de

Die Kontaktdaten findest du hier:
stiftung-liebenau.de/dh-industrie





Sei mit uns für Menschen da!

Die Stiftung Liebenau ist in den Aufgabenfeldern Bildung, Familie, Gesundheit, Lebensräume, Pflege, Service und Teilhabe tätig. Dieses große Angebot ermöglicht es, für jeden Menschen eine individuelle Lösung zu gestalten. Gemäß unserem Leitwort: In unserer Mitte – Der Mensch.



FSJ, BFD und Praktikum

Warum ein FSJ/BFD oder ein Praktikum machen?
Ein Freiwilligendienst oder ein Praktikum bieten dir die Möglichkeit, einen Beruf oder die Arbeit im sozialen Bereich näher kennen zu lernen. Du begegnest den unterschiedlichsten Menschen, sammelst wertvolle Erfahrungen und kannst dich dabei persönlich weiterentwickeln.

▶ Wie läuft ein Freiwilligendienst ab?

Durch einen Freiwilligendienst wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und der Bundesfreiwilligendienst (BFD) kannst du Menschen begleiten und unterstützen oder auch deine handwerklichen Fähigkeiten und dein technisches Wissen für Menschen einsetzen.

Du hast die Möglichkeit, unsere Gesellschaft mitzugestalten und Gemeinschaft zu erfahren. Dabei kannst du deine Persönlichkeit und Kompetenzen weiterentwickeln, dich beruflich orientieren und Berufsfelder im sozialen Bereich kennen lernen.
Ein Freiwilligendienst dauert 6 – 18 Monate. Du bekommst ein Taschengeld und ggf. freie Unterkunft.

Übrigens: Das FSJ/BFD wird als Wartezeit fürs Studium und bei uns als Vorpraktikum für die Ausbildung im sozialen Beruf anerkannt.

▶ Was lernst du im Praktikum?

Ein Praktikum ist die einfachste Möglichkeit, ein Berufsbild besser kennen zu lernen. Du siehst für einen Tag, mehrere Tage oder auch Wochen hinter die Kulissen eines Berufes und lernst so Inhalte und Arbeitsalltag kennen.

- **Schnupperpraktikum:** Ein Schnupperpraktikum bietet Gelegenheit, einen Beruf kennenzulernen. Die Dauer kann frei vereinbart werden.
- **Praktikum zur Berufsorientierung:** Für Schülerinnen und Schüler, die ihren Berufswunsch überprüfen möchten, bieten wir ein Praktikum in den verschiedenen Ausbildungsbereichen an.
- **Vorpraktikum:** Ein einjähriges Vorpraktikum ist Voraussetzung für die Ausbildung zur/zum Heilerziehungspfleger/-in, zur/zum Jugend- und Heimerzieher/-in und für die dualen Studiengänge Soziale Arbeit und Sozialmanagement.



In der Stiftung Liebenau kannst du deinen Freiwilligendienst und dein Praktikum in ganz unterschiedlichen Aufgabenbereichen wählen.

Nähere Informationen und Ansprechpartner findest du auf www.stiftung-liebenau.de /ausbildung.

Deine Bewerbung

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann sende deine Bewerbung an die bei den einzelnen Ausbildungsberufen genannten Ansprechpartner. Bei manchen Ausbildungsberufen sind mehrere Ansprechpartner genannt, weil die Ausbildung von mehr als einer Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau angeboten wird. Bei Fragen beraten wir dich gerne.

Du bist dir nicht sicher, an wen du dich wenden sollst oder hast allgemeine Fragen? Hier bist du auf jeden Fall richtig:



Johanna Wurm
Telefon 07542 10-1229
jobs@stiftung-liebenau.de

Alle Infos unter: stiftung-liebenau.de/ausbildung


Reinschnuppern,
wirken lassen und sehen
was mir liegt.



Mehr Infos unter:

stiftung-liebenau.de/karriere

© August 2021

Stiftung Liebenau

Siggenweilerstraße 11 · 88074 Meckenbeuren

www.stiftung-liebenau.de

Stiftung Liebenau